

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Rhyssemus germanus (Linnaeus, 1767)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation unbekannt</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Nicht bewertet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. □ → □)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Wird erst in jüngerer Zeit von seiner Schwesterart <i>Rhyssemus puncticollis</i> BROWN, 1929 getrennt, die auch in Deutschland vorkommt (RÖßNER 2012). Alte Belege müssen auf diese Art hin überprüft werden.</p> <p>Kommentar zur Gefährdung Gefährdung durch Rückgang der Habitate wahrscheinlich. Zum Zeitpunkt der alten Roten Liste (GEISER 1998) galt die Art als ungefährdet.</p> <p>Weitere Kommentare Xero-thermophile Art, aktuell in allen südlichen Bundesländern (außer Saarland) sowie den östlichen Bundesländern (außer Mecklenburg-Vorpommern) nachgewiesen, in den nördlichen Landesteilen (Niedersachsen und Schleswig-Holstein) fehlend (BLEICH et al. 2020), von der Ebene bis ins Hügelland. Auf sandigen Böden, Wärme und Trockenheit liebend, an verschiedenen Kotarten und in faulenden Resten.</p>
<p>Arealrand Nördlich</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer</p>

(Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266